

Bundes KOST

Bundesweite Koordinationsstelle
Übergang Schule – Beruf

www.bundeskost.at



Mag. Thomas Eglseer, Bundes KOST
Berufsorientierung und Berufswahl in Österreich und der Republik Moldau,
2.-5. September 2013, Chişinău

Inhalt

- Hintergrund
- Was ist die Bundes KOST?
- Ziel und Aufgaben
- Finanzierung
- Kooperationssystem

Hintergrund

- Implementierung von Jugendcoaching:
unterschiedliche Systeme wurden/werden tangiert
(BMASK, BSB, BMUKK, AMS, Trägerorganisationen)
- Öffnung bzw. stärkere Zusammenarbeit der Systeme
wurde notwendig
- Bedarf nach einer koordinierenden Einrichtung

BMASK = Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz

BSB = Bundessozialamt

BMUKK = Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur

AMS = Arbeitsmarktservice

Was ist die **Bundes KOST**?

Die Bundes KOST...

- besteht seit 1. Mai 2012
- hat 2 MitarbeiterInnen: Mag. Thomas Eglseer, Mag.^a Katrin Fliegenschnee
- ist ein vom Bundessozialamt (BSB) gefördertes Projekt. Träger des Projekts ist das WUK - Verein zur Schaffung offener Kultur- und Werkstättenhäuser
- ist Teil eines Kooperationsystems

Ziel und Aufgaben der Bundes KOST

Ziel: Abstimmung und verbesserte Zusammenarbeit zum Themenbereich Übergang Schule – Beruf von Jugendlichen in Österreich

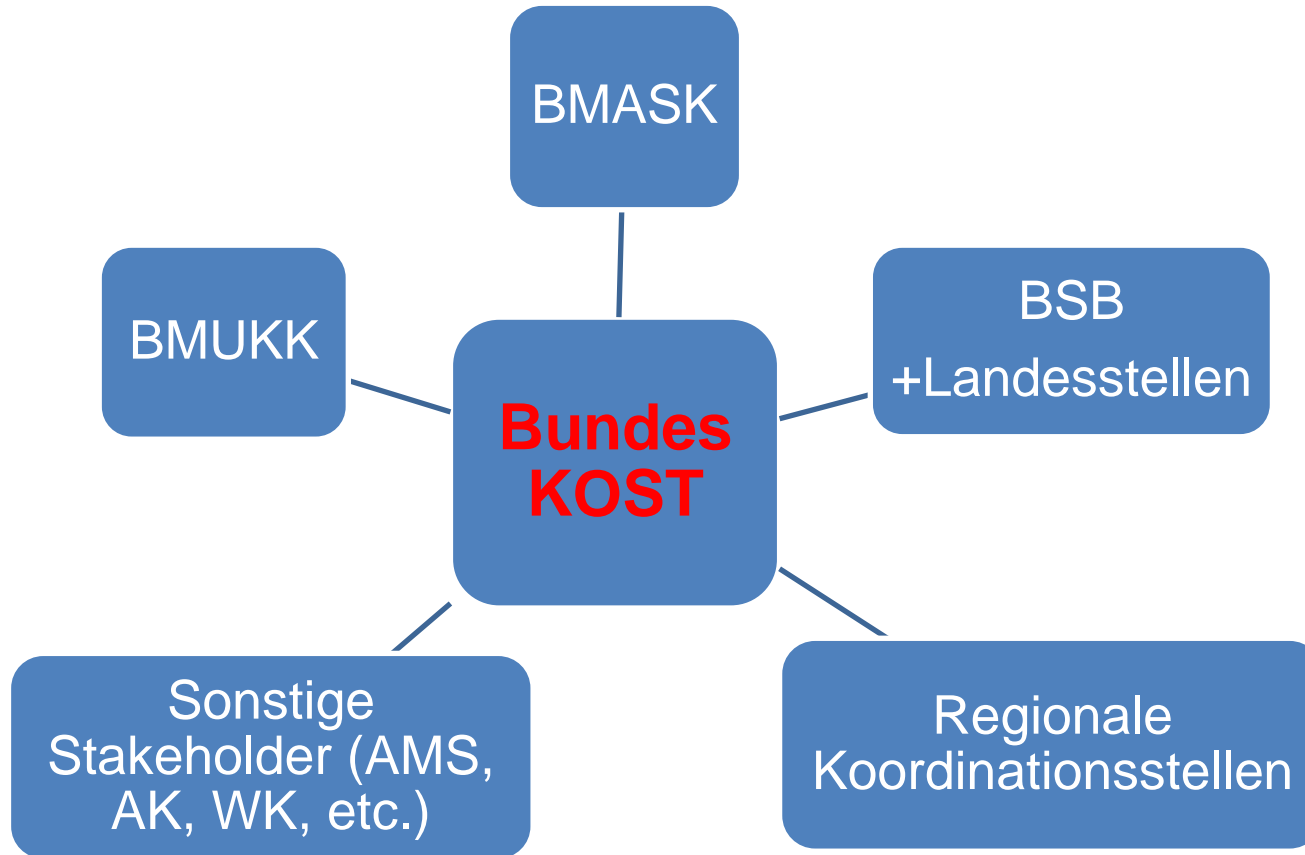
- Kommunikations- und Vernetzungsdrehscheibe
- Unterstützung der interministeriellen (BMASK, BMUKK) Steuerungsgruppe Jugendcoaching und der Steuerungsgruppe AusbildungsFit
- Durchführung von definierten Aufgaben/Projekten im Auftrag des BSB
- Aufbereitung sowie Durchführung von Analysen der Jugendcoaching Monitoring Daten
- Vernetzung/Unterstützung der Regionalen Koordinationsstellen in den Bundesländern

Finanzierung der Bundes KOST

- Gefördert vom BSB (jährliche Projektanträge bzw. – Abrechnungen; zweimal jährlich Wirkungsberichte)
- Im Förderzeitraum 1.1.2013 bis 31.12.2013 wurde für Personal- und Sachaufwand sowie Investitionen eine Förderung aus Mitteln des Ausgleichstaxfonds* gewährt

*Aus dem Ausgleichstaxfonds (ATF) können zur Schaffung und Erhaltung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen sowie zur Schaffung einer den Lebensunterhalt sichernden selbstständigen Erwerbstätigkeit für den Personenkreis des Behinderteneinstellungsgesetzes Sach- und Geldleistungen gewährt werden. Der Fonds wird aus den vorgeschriebenen Ausgleichstaxen gespeist. 2011 wurden für verschiedene Förderungen des BSB ca. 72,4 Millionen Euro aus diesem Fonds ausbezahlt.

Kooperationssystem: Übersicht



Kooperationssystem: Bundessozialamt (BSB)

- BSB = nachgeordnete Dienstbehörde des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (BMASK)
- 9 Landesstellen, 1 Stabstelle
- zentrale Anlaufstelle für Menschen mit Behinderung sowie für ausgrenzungsgefährdete Jugendliche
- Geschäftsfelder:
 - Behinderung und Arbeitswelt
 - **Jugendliche am Übergang Schule – Beruf**
 - Gleichstellung und Integration
 - Pflege, Renten und Entschädigungen
 - Beratung, Service und Sachverständigendienste
- Schwerpunkt: Unterstützungs- und Dienstleistungsangebote zur **beruflichen Integration** von Menschen mit Behinderung und ausgrenzungsgefährdeter Jugendlicher (z.B. **Jugendcoaching**, Berufsausbildungsassistenz, Arbeitsassistenz, Jobcoaching, Qualifizierungsprojekte, Beschäftigungsprojekte)

Kooperationssystem: Regionale Koordinationsstellen in den Bundesländern

Aufgaben der Regionalen KOST:

- Darstellen der Angebotslandschaft im Bereich Schule – Beruf
- Sichtbarmachen der Zielgruppe für das Jugendcoaching – valide Zahlenerhebung
- Vernetzung mit den Stakeholdern am Übergang Schule – Beruf
- Zusammenarbeit mit der Bundes KOST

Finanzierung: je nach Bundesland unterschiedlich (z.B. durch BSB, das jeweilige Bundesland)

Das Verhältnis Bundes KOST zu den Regionalen KOST ist nicht hierarchisch.

Kooperationssystem: Sonstige Stakeholder

Weitere relevante Stakeholder:

- AMS (Arbeitsmarktservice)
- Wirtschaftskammer (WK)
- Arbeiterkammer (AK)
- Industriellenvereinigung (IV)
- DABEI – Dachverband berufliche Integration Austria
- Beratungs- und Forschungseinrichtungen
- Andere Koordinationsstellen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Mag. Thomas Eglseer

Bundes KOST

Bundesweite Koordinationsstelle

Übergang Schule – Beruf

1150 Wien, Stutterheimstraße 16-18/Stg. 2/1. Stock/10f

T +43-1-789 06 12 - 31, M +43-699-140 121 - 64

Email: thomas.eglseer@wuk.at

www.bundeskost.at

